

Tipps und Hinweise für GHP-Teilnehmer

Teilnehmer, Veranstalter, und Richter sorgen gemeinsam für den harmonischen Ablauf der Veranstaltung.

Von der Ausschreibung bis zum Start:

- **Wo bekommt der Teilnehmer die Ausschreibung her?**
Über den zuständigen Pferdesportverein oder den Landespferdesportverband.
- **Wo bekommt der Teilnehmer das Nennungsformular her?**
Über den Pferdesportverein, den Landespferdesportverband, das Internet.
- **Wie wird das Nennungsformular ausgefüllt?**
Leserlich in Druckbuchstaben
- **Wie geht es nach dem Nennen weiter?**
Spätestens bis zum Nennungsschluss (siehe Ausschreibung) das Nennungsformular mit dem Gesamteinsatz für alle genannten Wettbewerbe sowie LK-Gebühr in bar oder mit Scheck (lt. Ausschreibung) an die Nennungsadresse senden. Nennungen für Wettbewerbe, die nach Nennungsschluss abgesandt worden sind, können vom Veranstalter abgelehnt werden.
- **Zeiteinteilung für die Veranstaltung:**
Der Teilnehmer/die Teilnehmerin erhält ca. 1 Woche vor der Veranstaltung die Zeiteinteilung mit folgenden Angaben:
 - welcher Wettbewerb an welchem Tag stattfindet
 - wann jeder einzelne Wettbewerb beginnt
 - Zahl der (genannten!) Teilnehmer in jedem Wettbewerb. Achtung: die Starterzahl kann natürlich vor Ort geringer oder bei Nachnennungen gering höher ausfallen! Die Starterlisten werden anhand der Meldungen vor Beginn des Wettbewerbs vor Ort von der Meldestelle erstellt und ausgehängt!

- Startfolge: Mit welchem Anfangsbuchstabe Reiter oder Pferd (oder anderen Kriterien) der Wettbewerb beginnt (das Kriterium ist in der Ausschreibung/Zeiteinteilung angegeben)
- Meldeschluss der Wettbewerbe ist (normalerweise bis 1 Std. vor dem jeweiligen WB-Beginn)
- Welche Richter/Prüfer den Wettbewerb richten/Aufsicht auf dem Vorbereitungsplatz führen
- auf welchem Platz /in welcher Halle der Wettbewerb stattfindet
- Anfahrtsskizze, Wegbeschreibung
- Welche Startnummer das Pferd für die Veranstaltung zugeteilt bekommt. (Die variable Stecknummer muss selber mitgebracht werden. Sie ist in jedem Fachhandel erhältlich)
- Telefonnummer und Erreichbarkeit/Öffnungszeiten der Meldestelle
- Die Information, ob telefonisch „gemeldet“ werden kann. (Telefonnummer und Zeiten angeben)

Achtung: wenn der Reiter keine Zeiteinteilung erhalten hat, sollte er beim Veranstalter oder unter der Nennungsadresse nachfragen!

➤ **Am Tag des Wettbewerbs:**

Wichtig: unbedingt rechtzeitig anreisen. Nur auf ausgewiesenen Transporterparkplätzen parken. Bis zu einer festgelegten Frist (siehe Zeiteinteilung) muss der Teilnehmer seine „Startbereitschaft“ auf der Meldestelle „melden“. Mit den tatsächlich anwesenden und gemeldeten Teilnehmern/Pferden wird die Starterliste erstellt. Hat der Teilnehmer zwei, maximal drei Pferde in einem Wettbewerb am Start, so regelt die Meldestelle, dass nach Möglichkeit mindestens 8 Pferde jeweils dazwischen liegen.

➤ **Der Wettbewerb:**

Der Teilnehmer kann sich nach Meldeschluss an der Informationstafel der Meldestelle informieren, an wievielter Stelle er in dem Wettbewerb startet. So kann er sich zeitgerecht vorbereiten. Der vorgegebene Startplatz kann nur mit triftigem Grund und in Absprache mit den Richtern/Prüfern und der Meldestelle nach hinten/vorne verschoben werden!

Der Teilnehmer ist verpflichtet, das Pferd bei der gesamten Veranstaltung, auf dem Vorbereitungsplatz, im Wettbewerb etc. mit der zugeteilten Startnummer erkennbar zu machen.

Der Teilnehmer trägt selber dafür Sorge, dass er zeitgerecht sein Pferd auf dem Vorbereitungsplatz vorbereitet hat und pünktlich startet. Am Vorbereitungsplatz hängt eine Startertafel mit der Startfolge nach Startnummern. Der Teilnehmer sollte sich davon überzeugen, dass die Startnummer seines Pferdes dort notiert ist. Wenn nicht: Rücksprache mit der Meldestelle halten. Verspätet sich der Teilnehmer, so hat er keinen Anspruch mehr auf einen Start, lediglich mit Zustimmung der Richter/Prüfer kann bei triftigem Grund ein verspäteter Start erfolgen. Nachdem der letzte Starter laut Starterliste seine Vorstellung beendet hat, wird der Wettbewerb geschlossen. Die Platzierung erfolgt entweder direkt im Anschluss oder zur angekündigten Zeit. Sollten die Richter/Prüfer einen Bewertungsbogen geschrieben haben, kann dieser nach der Platzierung an der Meldestelle abgeholt werden.

- **Folgende Teilnehmersicherungen müssen bestehen**
1. Teilnehmer: Unfallversicherung
 2. Pferde: Haftpflicht mit Veranstaltungseinschluss